

Möbel nach Maß

Seit 1999 verbindet den IT-Dienstleister Neoapps und Nolte Möbel eine enge und erfolgreiche Zusammenarbeit | Neue Programme

Ein Möbelstück, das maßgeschneidert an die Raumverhältnisse des Kunden angepasst ist, das beispielsweise die individuelle Form von Kaminabschnitten oder Dachschrägen berücksichtigt – wie lässt sich das realisieren? Und wie kann ein Möbelhersteller einen solchen Kundenwunsch in den vorhandenen Produktionsabläufen umsetzen? Den Anfang hat Neoapps mit der Einführung des CAD/CAM-Systems Unigraphics NX bei Nolte Möbel gemacht. Aufbauend auf den Erfahrungen, die mit dieser Software gesammelt wurden, nahm Nolte Möbel schließlich das Projekt Maßanfertigung in Angriff und Neoapps entwickelte hierzu ein spezielles Baukastensystem. Das Ergebnis: Mit diesem Baukastensystem können heute Schrankelemente aus Möbelprogrammen für Räume mit geometrischen Besonderheiten geplant werden. Das Baukastensystem passt alle Elemente perfekt den Gegebenheiten an, entfernt erforderlichenfalls Teile, erzeugt wenn nötig neue und verfügt über eine Plausibilitätsprüfung, bei der die Eingaben programmgesteuert kontrolliert werden. In einem zweiten Schritt werden für alle betroffenen Bauteile CNC-Maschinendaten erzeugt. Auf diese Daten können die Mitarbeiter von Nolte Möbel an der Bearbeitungsmaschine (BAZ) zugreifen. Hierbei ermöglicht das Know-how von Neoapps, dass auch die Holzbearbeitungszentren (BAZs) an das CAD angebunden sind. Dies hat sich für Nolte Möbel als großer Vorteil erwiesen: Denn auf diese Weise konnte die Prozesskette automatisiert und optimiert werden – von der Planung über das Erzeugen von Stellskizzen bis zum Barcode-Aufkleber.

Der so entstandene Bereich der Maßanfertigung ist seit dem Projektstart im Jahr 2000 zu einem wichtigen Standbein von Nolte Möbel geworden. Nach den Gründen des positiven Resultats gefragt, äußert sich Tim Behnke, geschäftsführender Gesellschafter von Neoapps, folgendermaßen: „Garant des Projekterfolges ist nach unserer Meinung einmal die Weitsichtigkeit seitens Nolte Möbel mit den branchenspezifischen holztechnischen und systematischen Anforderungen und das Automatisierungs-Know-how der Experten von Neoapps“.

Mehr Flexibilität durch neutrales Maschinenformat

Nachdem das Projekt Maßanfertigung erfolgreich umgesetzt war, fühlten sich Nolte Möbel und Neoapps gestärkt und bestätigt – und nahmen ein neues Projekt in Angriff. Ziel war es nun, eine globale CAD-CAM-Kopplung zu entwickeln. Mit anderen Worten: Der Maschinenpark sollte mittels CAD-CAM-Kopplung mit den digitalen Modellen verbunden werden, die in der Konstruktion und Entwicklung entstehen. Bedingung hierfür war ein neutrales Maschinenformat, das unabhängig von der Fertigungsstätte angewendet werden kann. Um das Projektziel zu erreichen, erarbeitete Neoapps zudem Kernmodule wie die „Fachschiele Holzbearbeitung“ und das NX/CAM Wood Modul, das aus der CAD-Geometrie die unterschiedlichsten CNC-Bearbeitungen erzeugt. Zur Visualisierung bauteilorientierter Maschinendaten und zur intel-

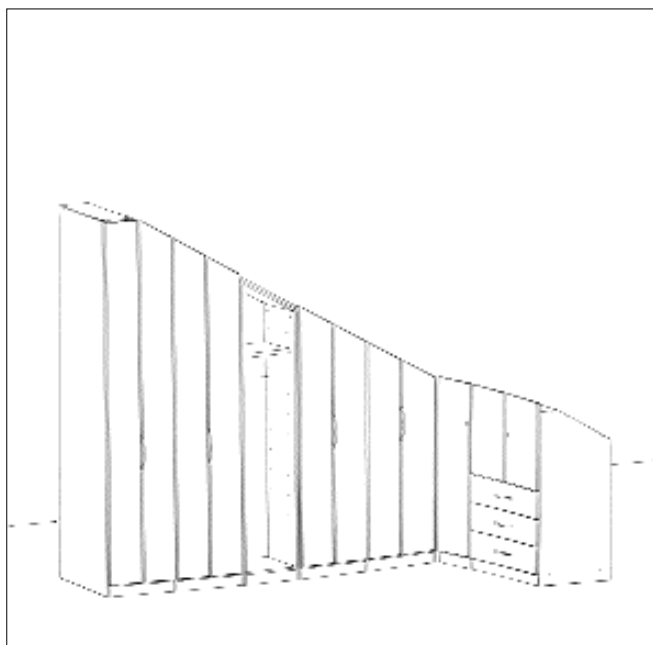
ligenten Verteilung auf unterschiedliche Maschinen entwickelte Neoapps zusätzlich einen Baustein für die Arbeitsvorbereitung (AV).

Das Projekt war erfolgreich, wovon Nolte Möbel in erheblichem Maße profitiert: So kann etwa erst zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden, auf welcher Fertigungsstraße oder auf welcher Bearbeitungsmaschine (BAZ) ein Möbelteil gefertigt wird bzw. welche Bearbeitungen wo stattfinden sollen. Insbesondere lassen sich damit Arbeitsabläufe flexibler planen. „Für die Fertigungsprozesse bei Nolte Möbel sind die erzeugten und hinterlegten Maschinendaten jeden Bauteils von immenssem Vorteil. Denken Sie nur an die Ausweichstrategien bei Maschinenausfällen“, so der verantwortliche Ansprechpartner Uwe Hohl in einem Gespräch.

Das Know-how von Neoapps

Neoapps bietet erstklassige Dienstleistungen rund um das konstruktive CAD/CAM System Unigraphics und legt hierbei besonderen Wert auf professionelle Softwareentwicklung, Standardisierung und Know-how-Verschmelzung. Die professionelle Softwareentwicklung erfolgt unter Einhaltung sämtlicher Softwareengineering-Maßstäbe. Trotz einfacher Bedienung soll hierbei eine maximale Funktionalität und Qualität erreicht werden. Eine besondere Offenheit im Konzept führt zudem zur Skalierbarkeit und Langlebigkeit der Lösung.

Die Standardisierung stellt einen weiteren Grundpfeiler von Neoapps dar: So ist das bei Nolte Möbel ent-



Von der Idee zum fertigen Modell: 3D-Volumenmodelle von verschiedenen Schranktypen bilden die Basis. Je nach Kundenwunsch können die Schränke frei im Raum angeordnet und geometrisch angepasst werden. Hierbei sind Tiefen- und Höhenkürzungen, aber auch komplexe Veränderungen wie z. B. Schrägen und Kaminabschnitte möglich. Fotos: Neoapps

wickelte Format für die Maschinendaten in der Holzverarbeitenden Industrie als Standard etabliert. Alle großen Maschinenhersteller hatten hiermit schon zu tun und haben Lösungen geschaffen, das Format umzusetzen. Standard im Umfeld des CAD-Systems ist das Neoapps-Modul NX/CAM Wood, das die Kopplung zwischen Konstruktion und Fertigung regelt. Kunden dieses Moduls profitieren von der Pflege, Wartung sowie von der technischen Weiterentwicklung – damit ist auch die Investitionssicherheit gewährt.

Ebenso ein Pluspunkt: die Know-how-Verschmelzung bei Neoapps. Denn gerade die Kombination der unterschiedlichen Fachbereiche ist ein Erfolgsschlüssel. Die Software und das CAD-Wissen von Neoapps haben sich seit Jahren durch Automatisierung, Trainings und Consultingeinsätze in diversen Branchen entwickelt. Starke Automatisierungsimpulse erhält Neoapps gerade aus dem Umfeld der Automobilbranche.

Diese Punkte haben wesentlich zum Erfolg der Pro-



Ein starkes Team: Uwe Hohl, IT-Manager der Nolte Möbel GmbH & Co. KG, und Tim Behnke, geschäftsführender Gesellschafter der Neoapps GmbH.

jekte mit Nolte Möbel beigetragen – sowie auch die Ausdauer Tim Behnkes, des geschäftsführenden Gesellschafters von Neoapps. Ein Jahr lang saß er mit den Fertigungsspezialisten von Nolte Möbel in den

Projekten zusammen. Sein Resümee, in das 15 Jahre Erfahrung einfließen, ist einfach: Entscheidend für die erfolgreiche Projektarbeit ist die Kreativität der Experten, harte Arbeit und der Glaube an den Erfolg. rw

